



Besondere Darbietung der „Weihnachtsbäckerei“: Der Seniorenkreis Allagen um Arno Franke und Reinhold Schröder begeisterte auf der Bühne der Schützenhalle. Fotos: Hubertus Struchholz

Viel Spaß beim Allagener Nachmittag für Senioren

Gäste und Helfer gestalten gemeinsam tolles Bühnenprogramm

ALLAGEN. (hs)
Seit Ende der 70er Jahre lädt der Vorstand der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen die Senioren jährlich in der Vorweihnachtszeit ein, um einen geselligen Nachmittag zu verbringen. Auch am Samstag wurde die Einladung wieder gerne angenommen.

Schon früh füllte sich das festlich geschmückte „Wohnzimmer“ der Schützen mit rund 180 Gästen, darunter auch Ehrenmitglieder und das amtierende Königspaar Udo Jauernig und Sigrid Liebig sowie Präses Müller.

Nach der Begrüßung durch Oberst Walter Risse und Einladung zu Kaffee und Kuchen erwartete das Publikum ein buntes Programm auf der Bühne. Eröffnet wurde es mit einer liebevoll inszenierten Darbietung einer Engelsgeschichte durch die Kinder der OGS Allagen. Im Anschluss sorgten der MGV Cäcilia und das Blasorchester für vorweihnachtliche Stimmung durch gekonnte Aufführung ihrer Musikstücke. Einen Höhepunkt des Nachmittags und gleichzeitig Abschluss des Bühnenprogramms bildete der Seniorenkreis Allagen um Arno Franke und Reinhold Schröder mit der begeisterten Interpretation der „Weihnachtsbäckerei“.



Liebevoll inszeniert: Die Kinder der Offenen Ganztagsgrundschule Allagen führten eine Engelsgeschichte auf.



Bei den Senioren beliebt: Mehr als 180 Männer und Frauen verbrachten den Nachmittag gemeinsam.